

Juschtschenko und Medwedjew wechselten ein paar Worte beim GUS-Gipfel

09.10.2009

Entgegen des Wunsches des Kremls haben sich die Präsidenten Russlands und der Ukraine trotzdem direkt getroffen. Medwedjew war gezwungen Juschtschenko die Hand zu geben und einige Worte zu wechseln.

Entgegen des Wunsches des Kremls haben sich die Präsidenten Russlands und der Ukraine trotzdem direkt getroffen. Medwedjew war gezwungen Juschtschenko die Hand zu geben und einige Worte zu wechseln.

Die "ungeplante Unterhaltung" fand eventuell aufgrund von Fehlkalkulationen der Gastgeber des Gipfels statt. Von der Grundidee her, sollten die Präsidenten der Reihe nach am Palast der Republik eintreffen, wo die Konferenz der Staatsoberhäupter der GUS-Staaten stattfand und sich in den zweiten Stock für die Fotozeremonie begeben. Doch die Organisatoren haben keinen gesonderten Raum für die Staatsoberhäupter vorgesehen, die als erstes eintrafen – diese mussten mit den anderen im Kreise der Journalisten warten.

Als erster der Staatsoberhäupter traf eben Dmitrij Medwedjew ein. Nach einiger Zeit erschienen Wiktor Juschtschenko und Ilham Alijew, die gemeinsam nach ihrem Treffen eintrafen. Die Präsidenten der Ukraine und Aserbaidschans gelangten mit Hilfe ihrer Bodyguards durch den Ring der Journalisten und gesellten sich den Präsidenten und Premierministern an, die bereits vor ihnen eingetroffen waren.

Solange Juschtschenko seine Kollegen begrüßte, versuchte Medwedjew nicht in seine Richtung zu schauen. Doch Wiktor Andrejewitsch (Juschtschenko) selbst ging zum ihm und streckte die Hand zur Begrüßung entgegen. Der Präsident Russlands drehte sich in Richtung Juschtschenko um und tat so, als ob er ihn einfach anfänglich nicht bemerkt hätte. Sie gaben sich die Hand und tauschten Grußworte aus. Die Unterhaltung des improvisierten Kreises der Präsidenten wurde häufig von Lachen unterbrochen.

Den Journalisten gelang es Bemerkungen bezüglich der Kleidung und zum Wetter aufzuschnappen. So schenkte Medwedjew seine Aufmerksamkeit den Krawatten der Präsidenten: "Wir verabredeten uns rote Krawatten zu tragen, um uns von unseren Kollegen zu unterscheiden, welche die Regierungsebenen vertreten", scherzte der russische Präsident. Danach ging das Gespräch zu dem ausgezeichneten sonnigen Wetter in Chi?in?u/Kischinjaw über. Juschtschenko, Alijew umarmend, scherzte, dass es gut wäre die nächsten Gipfel in warmen Ländern, beispielsweise in Aserbaidschan, durchzuführen. Den größten Teil des Gesprächs konnten die Journalisten jedoch nicht hören.

Als letzter traf Lukaschenko ein, wonach der offizielle Teil der Veranstaltung begann, bei dem den Delegationsleitern kaum zum Scherzen zumute war.

Übrigens hat der Präsident Weißrusslands im Unterschied zu seinem russischen Kollegen sich zuerst dem Präsidenten der Ukraine zugewandt. Die Oberhäupter der beiden Länder umarmten sich und begrüßten einander.

Quelle: [UNIAN](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 396

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwaltsgesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.